8. Berliner Bohemistik/Slowakistik-Konferenz

Die Studien des vorliegenden Heftes der „Zeitschrift für Slawistik“ sind vorwiegend überarbeitete Beiträge, die auf der 8. Berliner Bohemistik/Slowakistik-Konferenz am 12. und 13. 5. 1988 vorgetragen wurden. Diese Konferenz, die im Auftrag der Bilateralen Kommission für Bohemistik/Slowakistik der DDR/ČSSR von der Sektion Slawistik der Humboldt-Universität organisiert wurde, hatte die weitgreifende Thematik „Die tschechische und slowakische Literatur der Gegenwart, ihre Beziehungen zur DDR-Literatur sowie Fragen der künstlerischen Übersetzung und der Analyse des literarischen Kunstwerkes“.

Wie auf den vorausgegangenen Berliner Bohemistik/Slowakistik-Konferenzen, deren Ergebnisse ebenfalls in thematischen Heften der „Zeitschrift für Slawistik“ veröffentlicht wurden, standen damit erneut Probleme im Zentrum der Diskussion, die nicht nur für diese beiden Disziplinen von Bedeutung sind. In dem schon zur guten Tradition gewordenen konstruktiven wissenschaftlichen Austausch zwischen Slawisten und Germanisten der DDR und der ČSSR wurden gemeinsam Aufgaben von gegenseitiger Wichtigkeit erörtert, die hiermit einem breiteren Leserkreis zur Kenntnis gebracht werden.

Die Konferenz selbst war eine der Aktionen im Rahmen der „Gemeinsamen Tage der Kultur der DDR — ČSSR“ und signalisierte bereits damit ihre Zielsetzung: mit unseren Wissenschaftsergebnissen zur Festigung vor allem der kulturellen Beziehungen zwischen unseren sozialistischen Staaten beizutragen.

M. Jähnichen

(Verantw. Herausgeber der Beiträge zur Bohemistik/Slowakistik)